



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 20.06.2025 bis 21.06.2025

Kriminalitätslage

Mehrere Schockanrufe

Am 20.06.2025 wurden im Polizeirevier Dessau-Roßlau in der Zeit von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr insgesamt sieben Betrugsversuche angezeigt. Unbekannte Täter gaben sich hierbei entweder als Polizeibeamte, oder sogar als Angehörige der Angerufenen aus. Es wurde jeweils behauptet, dass ein Angehöriger in einen Verkehrsunfall verwickelt ist und dass eine Kaution gezahlt werden müsse, damit dieser in Freiheit verbleiben darf. Die Angerufenen waren zwischen 72 und 88 Jahre alt. Alle angerufenen reagierten besonnen und verständigten nach kurzer Rücksprache mit ihren jeweiligen Angehörigen die Polizei. In diesem Zusammenhang wird nochmal darauf hingewiesen, dass Anzeigen auch über das elektronische Polizeirevier erstattet werden können.

Kennzeichen gehören an anderen PKW

Während ihrer Streifen­tätigkeit kontrollierten Polizeibeamte des Polizeireviers Dessau-Roßlau am 20. Juni 2025 gegen 12:25 Uhr einen 49-jährigen Mann aus Zerbst, der mit seinem Pkw Peugeot am Finkenherd in Roßlau unterwegs war. Zunächst fiel den Beamten auf, dass der Fahrzeugführer den vorgeschriebenen Sicherheitsgurt nicht angelegt hatte. Bei einer Überprüfung der Daten stellte sich heraus, dass die Kennzeichen, welche am Pkw des Mannes angebracht waren an ein anderes Fahrzeug gehören. Der Mann gab an, dass dieses Fahrzeug einen Motorschaden habe, weshalb er die Kennzeichen kurzentschlossen an dem nicht zugelassenen Peugeot anbrachte, welcher darüber hinaus nicht versichert war. Das dies auch bei dringenden Erledigungen nicht zulässig ist, machten die Beamten dem aufgebrachten Mann klar. Die Kennzeichen wurden sichergestellt, die Weiterfahrt untersagt und es wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Urkundenfälschung, Kennzeichenmissbrauch und wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Verkehrsunfallgeschehen

Wildunfall

Am 20.06.2025 kam es gegen 22:56 Uhr zu einem Wildunfall, als ein 33-jähriger Dessauer mit seinem PKW VW die Argenteuiler Straße in Richtung Heidestraße befuhr und ein Reh von links nach rechts die Fahrbahn überquerte. Es kam zum Zusammenstoß mit etwa 1000 Euro Sachschaden.

Impressum: Polizeirevier Dessau-Roßlau Zentrale Aufgaben Wolfgangstr. 2506844 Dessau-Roßlau Tel: (0340) 2503-301 Fax: (0340) 2503-210 Mail: za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de